

Höllinghofen

三

153

1534 Januar 24 (op avent conversionis sancti Pauli)

Goddert <sup>B</sup>randis bekundet für sich und seine Frau Barbara, daß er seinem Vetter Dietrich Papen und dessen Frau Gertrud für 20 Goldgulden die Jahresrente von 6 Scheffeln Korn verkauft hat, die er ~~kaufte~~ <sup>einst</sup> von Philipp von Fürstenberg aus dessen Hof zu Ruhne (Rune, Kr. Soest) erworben, wie das der angeheftete Hauptbrief näher besagt. Das Einlöserecht Fürstenbergs bleibt unberührt.

Der Aussteller siegelt.

Zeugen: Jurgen Schlüter, Richter zu Soest, und Everd Papen.

Orig., Perg., Siegel mit Brandisschem Wappenschild (durch schmalen Querbalken geteilt, oben 2 gestürzte Salzpflanzen, unten eine Pilgermuschel)

Transfix zu der Urkunde vom 21. XI. 1525, Höllinghofen